

Über 700 Starts in Oberwald

Die RSG Oberwald-Weiskirchen richtete vom 16. bis 18. September ihr jährliches Reitturnier unter der Schirmherrschaft von Landrat Oliver Quilling auf der Reitanlage der Familie Wolf aus. Man bot Reitern, Richtern und Zuschauern bei idealen Bodenverhältnissen spannenden und fairen Reitsport bis zur Klasse M** in Dressur und Springen. Das Nennergebnis mit über 1.000 Nennungen bedeutete einen hohen organisatorischen Aufwand, aber der Verein hatte sich bestens auf den großen Andrang vorbereitet. Deshalb gab es bei Organisatoren, Richtern, Catering-Ladies und allen Helfern am Sonntagabend müde, aber doch sehr zufriedene Gesichter. Alle haben an einem Strang gezogen und selbst das Wetter war wohlwillender als angekündigt.

23 Prüfungen sorgen für volle Starterfelder

Aus weiten Teilen Hessens reisten die Reiter ins Rhein-Main-Gebiet, um ihre Pferde in 23 Prüfungen den Richtern zu präsentieren. Die Turnierplätze waren, dank der unermüdlichen Arbeit aller Helfer, bestens präpariert. Eigens für das Turnier wurde neues Hindernismaterial gebaut und gekauft. Ein richtig gutes Wochenende erwischte Kirubel Tesfaye. Der Maintaler konnte in seinem ersten M** Springen einen zweiten Platz auf Moonlight erreichen, im M* Springen gelang ihm sogar der Sieg mit dem gleichen Pferd, sowie ein dritter Platz mit Shakhil.

Ein weiterer Sieg folgte im Punkte L-Springen, ebenfalls mit Moonlight und ein zweiter Platz im L-Springen mit Stechen mit Shakil. Als Bonbon kamen noch zwei Platzierungen mit Lady Laux dazu. Im einfachen Reiterwettbewerb – einer Qualifikation zum Linsenhoff-Förderpreis – lösten Marie Klingsporn (RV Neu-Isenburg) auf Gismo mit einer Wertnote von 7,5 und Julie Becker (RFV Seligenstadt) auf Chantre mit einer Wertnote von 7,3 das Ticket für das Festhallenturnier in Frankfurt.



Ein richtig gutes Wochenende erwischte Kirubel Tesfaye.
Foto: Thomas Sittner

Auch die Reiter des gastgebenden Vereins reservierten sich jede Menge Schleifen. So konnte sich Damiana Konká auf RPZ Diamiro in der M*-Dressur und der M** -Dressur jeweils eine silberne Schleife abholen. Dr. Markus Biffar auf Cymmern Superior tat es ihr gleich und sicherte sich die gleichen Plätze in der Dressurprüfung L-Trense und L-Kandare. Auch die Springreiter waren recht erfolgreich. Die Dressurmannschaft der RSG glänzte mit einem imposanten Auftritt in der Dressurkür Klasse A zu Klängen von Queen und sicherte sich den ersten Platz mit einer Traumwertnote von 8,0 – dieser Auftritt war gleichzeitig die Generalprobe für das Festhallenturnier in Frankfurt im Dezember. Konká

Buntes WBO-Turnier in Stackeden

Das Breitensportturnier des RV Marienhof Selztal in Stackeden am ersten Oktobersamstag ist mittlerweile zu einer festen Institution im Veranstaltungskalender geworden. Bereits zum vierten Mal beteiligten sich neben den zahlreichen eigenen Vereinsmitgliedern viele Freizeitreiter aus der Umgebung an den ausgeschriebenen Prüfungen. So war beispielsweise der „Senioren“-Reiterwettbewerb für Reiter über 18 Jahre in diesem Jahr nahezu ausgebucht, Siegerin wurde Katja Stephan mit ihrem Dülmener Henry. Mit Capril-



liwettbewerb, Cross-Country-Führzügel und Horse-Dog-Bike-Wettbewerb bot das bewährte Veranstaltungsteam um Ulla Dörflinger bei sonnigem Herbstwetter viel Abwechslung. Unbestrittenes Highlight für die zahlreichen Zuschauer war erneut die Paarklasse, bei der in Kostümen und zu passender Musik in Anlehnung an Klasse E geritten wurde. Sechs Paare gingen in diesem Jahr an den Start und vom gospelunterlegten Nonnen-Paar über die Panzerknacker und das Dschungelbuch bis hin zum „Fluch der Karibik“ begeisterten alle das bewährte Richterteam Christa Anheuser und Harald Holla. Vor allem die Kostüme waren sehr liebevoll gestaltet, in der Umsetzung scheiterte der perfekte Auftritt bisweilen an scheuenden Ponys und durchgehenden Pferden. Mit großem Abstand gewannen Rendel Blümer und Yasmina Schlesag mit Cappuccina und Poco Loco die Paarklasse. Als Meerjungfrau Arielle und Meerhexe Ursula (Bild links, Foto: Schaab) hatten sich die beiden vor allem mit den Kostümen – Fischschwanz bis über den Ponyschweif und lange Tentakeln – und der Choreografie viel Mühe gegeben. Und bei den beiden klappte auch die Umsetzung nahezu perfekt.

Eva Schaab

Günstige Pferde- und Hundehaftpflichtversicherung

Jahresendebeiträge inkl. Vers.-Steuer/ ohne Selbstbeteiligung

1 Fohlen, 10 Mio. € pauschal: 41,77 € 1 Hund, 3 Mio. € pauschal: 49,24 €

1 Pferd, 3 Mio. € pauschal: 74,80 € 2 Hunde, 3 Mio. € pauschal: 98,00 €

V. Jahncke GmbH, Vers.-Makler, Tel.: 04821/5035, Fax: 04821/3367

Adenauerallee 5, 25524 Itzehoe, www.pferdehaftpflicht.de

20. Seminar Gründung Pferdebetrieb

Kalkulation, Finanzierung, Behörden, Verdienstmöglichkeiten, Fördermittel

28./29.01.2012 Montabaur - mehr Info's www.u-k-b.de



Tel.: 06485-1830-322 info@u-k-b.de